



# Niederschrift

über die Sitzung

des Mainzer Seniorenbeirates

am 12.12.2019

## Anwesend

### **- Vorsitz**

Gerhardt, Christiane

### **- Mitglieder**

Brink, Margot

Friedrich, Karl-Heinz

Lambrix, Philip

Lensch, Eckart, Dr.

Lossen-Geißler, Eleonore, Dr. Stellvertretung für Myriam Lauzi

Neher, Daiana

Noeske, Bodo

Zander, Bernd

Hansen, Marcus

### **- Stimmberechtigte Mitglieder der Institutionen**

Borger, Sibille Stellvertretung für Beate Hecker

Clauss, Astrid

Heering, Heidemarie

Kräuter-Uhrig, Angelika

May, Irmtraud

Schmelzer-Weil, Anita

Shpolyanskaya, Nina Stellvertretung für Anna Kischner

Vollinga, Sigrid Stellvertretung für Brigitte Skrabs

Wienzek, Franziska

### **- Schriftführung**

Schlotz, Judith

## Entschuldigt fehlen

### **- Mitglieder**

Lauzi, Myriam

### **- Stimmberechtigte Mitglieder der Institutionen**

Dikmen, Ayten

Dinkelbach, Monika  
Engelberty, Klaus  
Hähn, Jennifer  
Hecker, Beate  
Jörger-Karn, Regina  
Kischner, Anna  
Korsch, Hans Georg  
Langner, Michèle  
Link, Ingrid  
Skrabs, Brigitte  
Weinsheimer, Michael

## Tagessordnung

### a) öffentlich

1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 31.10.2019
2. Verabschiedung eines ausgeschiedenen Mitglieds
3. Verpflichtung neuer Beiratsmitglieder
4. Vorstellung des neuen Seniorenprogramms "Wohnen im Alter" der Wohnbau Mainz GmbH
5. Vorstellung der Beratungs- und Koordinierungsstelle Demenz der gps
6. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 15:05 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## **öffentlich**

### **Punkt 1            Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 31.10.2019**

Die Niederschrift über die Sitzung vom 31.10.2019 wird mit einem Einwand zur Kenntnis genommen.

Herr Philip Lambrix ist von Oberbürgermeister Michael Ebling in der konstituierenden Sitzung des Mainzer Seniorenbeirates verpflichtet worden und wird in der Niederschrift vom 31.10.2019 unter Punkt 1 aufgenommen.

### **Punkt 2            Verabschiedung eines ausgeschiedenen Mitglieds**

Da Frau Waltraud Platte in der konstituierenden Sitzung nicht anwesend sein konnte, wird sie in der heutigen Sitzung von Beigeordneten Herrn Dr. Eckart Lensch verabschiedet.

Mit der Verleihung der Ratsmedaille wird Frau Platte für ihre langjährige und ehrenamtliche Tätigkeit geehrt.

### **Punkt 3            Verpflichtung neuer Beiratsmitglieder**

Herr Dr. Lensch verliest den Verpflichtungstext.

Anschließend werden Frau Nina Shpolyanskaya von der Jüdischen Gemeinde Mainz und Frau Sigrid Vollinga vom Seniorenverband BRH LV RLP per Handschlag als stellvertretende Mitglieder des Mainzer Seniorenbeirates verpflichtet.

**Punkt 4**                    **Vorstellung des neuen Seniorenprogramms "Wohnen im Alter" der Wohnbau Mainz GmbH**  
**Referenten: Maik Borowski - Abteilungsleiter der Abteilung Vermietung (oder Vertreter Herr Gosch) und Frank Biedermann - Mitarbeiter der Abteilung Vermietung im Bereich Sozialberatung**

Herr Franz Ringhoffer, Geschäftsführer der Wohnbau Mainz, übernimmt die Vorstellung des neuen Seniorenprogramms „Wohnen im Alter“ der Wohnbau Mainz GmbH.

Zu Beginn geht Herr Ringhoffer auf die Herausforderungen des Demografischen Wandels ein. Im weiteren Verlauf nimmt er Bezug auf den Anstieg der älteren Wohnbau-Mieterinnen und – Mieter. Die Wohnbau Mainz begegnet dieser Tatsache mit ihrem Programm „Wohnen im Alter“ - Demografie-Management-Projekte für Seniorinnen und Senioren:

**Wohnen im Alter**

Unter dem Leitbild „Zuhause in Mainz – Miteinander sorgenfrei leben“ wird selbstbestimmtes Wohnen und gute Versorgung im Alter in besonderen Quartieren gesichert. Professionelle Dienstleister bieten Pflege- und Serviceangebote. In jeder Wohnanlage bildet das durch die Bewohnerinnen und Bewohner ehrenamtlich geführte Nachbarschaftscafé den Mittelpunkt. Hier treffen sich Jung und Alt zum Austausch und zu gemeinsamen Aktivitäten. Bis 2025 sollen 1000 barrierefreie Wohnungen errichtet werden.

**Senioren-Miete**

Die Senioren-Miete sichert eine maximale Mieterhöhung von 2 Prozent pro Jahr zu. Sie wird im Mietvertrag individuell vereinbart und gilt ein Leben lang. Sollte eine Miete den Median des Mainzer Mietspiegels erreichen wird sie ausgesetzt. Der Bezug von Alterseinkommen, eine Höchstgrenze des Jahresbruttoeinkommens der Haushaltsmitglieder sind unter anderem Voraussetzungen dafür.

**Senioren-Wohnungstausch**

Der Senioren-Wohnungstausch (große gegen kleine Wohnung) ist unter gewissen Umständen für Mieterinnen und Mieter ab 60 Jahre möglich. Die Wohnbau garantiert den Wohnungstausch zu gleicher oder günstigerer Miete. Die frei werdende Wohnung wird jungen Familien, die in Mainz ein Zuhause suchen, angeboten.

Nähere Information sind in den beigefügten Flyern und in der Präsentation von Herrn Ringhoffer enthalten, die er uns zur Verfügung stellt.

**Punkt 5**                    **Vorstellung der Beratungs- und Koordinierungsstelle Demenz der gps**  
**Referentin: Silke Maeder**

Frau Silke Maeder von der Beratungs- und Koordinierungsstelle Demenz berichtet über die Be-Ko Demenz und das Netzwerk Demenz. Des Weiteren stellt Sie Angebote für dementiell Erkrankte und ihre Angehörigen in Mainz vor. Mit Tipps für den Alltag mit Demenz endet Ihr Vortrag.

Nähere Informationen sind in der beigefügten Präsentation enthalten, die uns Frau Maeder zur Verfügung stellt.

**Punkt 6**            **Mitteilungen und Verschiedenes**

Am Dienstag, 14.01.2020 findet ab 18:00 Uhr der Neujahrsempfang des Mainzer Seniorenbeirates im Stadthaus, Kreyßigflügel, 1. Stock, Raum 113 statt. Die Getränke liefert das Weingut Fleischer. Dazu werden Brezeln gereicht.

Der Kartenvorverkauf für das Kreppelkaffee im Haus der Jugend verlief sehr gut. Es sind nur noch wenige Restkarten vorhanden.

**Ende der Sitzung: 16:30 Uhr**

gez. Christiane Gerhardt

gez. Judith Schlotz

.....  
**Vorsitz**

.....  
**Schriftführung**